

Pressemitteilung

Hybrid-Energie-Standort mit rd. 38 MW und BESS-Integration in Hameln in Planung

- **Erster Standort aus neuer Kooperation zwischen Kinesis und NEDE**
- **Zwei Windenergieanlagen, Zwei Photovoltaikflächen und BESS in Planung**
- **Rund 38 Megawatt installierte Leistung geplant**
- **Aufstellungsbeschluss für vorhabenbezogenen Bebauungsplan gefasst**

Kemberg/Hamburg/HamelN-Afferde – 5. Oktober 2026. Kinesis, ein spezialisierter Projektentwickler im Bereich der erneuerbaren Energien, und NEDE, ein Entwickler hybrider und sektorenkoppelnder Energieprojekte, planen in Hameln-Afferde den Wind- und Solarpark Afferde-Ost zur hybriden Erzeugung regenerativer Energien. Für das Projekt wurde nun Ende September 2026 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes durch den Verwaltungsausschuss der Stadt Hameln beschlossen, auch der Ortsrat Afferde und der Ausschuss für Stadtentwicklungen Hameln begrüßten das Projekt zuvor bereits einstimmig.

Über den geplanten Hybrid-Energie-Standort Hameln-Afferde

Am Standort „Unter dem Schecken“ soll ein hybrider Energiepark bestehend aus zwei Windturbinen mit 199 Metern Nabenhöhe und einer Leistung von insgesamt 13,6 Megawatt sowie zwei Photovoltaik-Flächen mit einer Leistung von insgesamt 24 Megawatt entstehen. Um den produzierten Strom optimal nutzen zu können und Lastspitzen abzuf puffern, soll zudem noch ein Batterie-Energiespeichersystem (BESS) den Park ergänzen. Die relevanten Flächen sind durch die Investoren gesichert. Für die Projektierung und den Betrieb wurde eine entsprechende Gesellschaft durch die Projektinitiatoren gegründet.

„Damit nimmt unsere kürzlich begründete Kooperation mit der NEDE nun Fahrt auf“, freut sich Dr. Janis Meyerhof, Geschäftsführer der Kinesis. Er führt fort: „Der hier geplante Hybrid-Energie-Standort ist in seiner von den städtischen Gremien bestätigten Konzeption sehr schlüssig. Die kombinierte Gewinnung grüner Energien aus Sonne und Wind zusammen mit einer Speicherintegration bilden ein nachhaltiges Konzept ab.“

Evan Gilroy, Geschäftsführer der NEDE, zum Projekt in Hameln-Afferde: „Mit Vorliegen des Aufstellungsbeschlusses folgt nun eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für die Erstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Wir gehen davon aus, dass das Projekt mit Vorliegen des Satzungsbeschlusses binnen rund 30 Monaten baulich durch unsere Partner und uns realisiert werden kann.“

Bildmaterial



Logo Kinesis Erneuerbare Energien GmbH

[Hier herunterladen...](#)



Logo NEDE GmbH

[Hier herunterladen...](#)



Symbolbild Hybrid-Energie Solar und Windkraft

[Hier herunterladen...](#)

Urheber: seagul, Maria Maltseva, Pixabay

Pressekontakt

Dr. Janis Meyerhof
Kinesis Erneuerbare Energien GmbH

T +49 34921 61200
E info@kinesis-energien.de
W www.kinesis-energien.de

Evan Gilroy
NEDE GmbH

T +49 40 46 67 83 81
E info@nede.gmbh
W www.nede.gmbh

Über die NEDE GmbH

NEDE steht für New Energy Development Experts – ein hochspezialisiertes Team aus Projektentwicklern, Ingenieuren und Business-Developern, die Erneuerbare-Energien-Projekte nicht isoliert betrachten, sondern über den gesamten Lebenszyklus hinweg – von der ersten raumordnerischen Flächenidentifikation bis zum langfristigen wirtschaftlichen Erfolg am Kapitalmarkt. Als strategische Schnittstelle und Moderator bringt NEDE Landeigentümer, Kommunen, Projektentwickler und Investoren an einen Tisch. Der Anspruch des Teams sind keine theoretischen Konzepte, sondern die konkrete und wertschöpfende Realisierung von Projekten, die sowohl ökologisch sinnvoll als auch ökonomisch hochgradig rentabel sind – heute und in der Zukunft.

Über die Kinesis Erneuerbare Energien GmbH

Als spezialisierter Projektentwickler plant und realisiert Kinesis Solarparks und Windenergieanlagen zur Erzeugung emissionsfreier Energien. Hierbei verfügt das Team über eine jahrzehntelange Erfahrung in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Bereich der erneuerbaren Energien. Mit einem Netzwerk aus starken Partnern setzt Kinesis die Projekte stets im Einklang mit den Bürgern und Kommunen um. Der Anspruch des Unternehmens ist es dabei, orientiert an den Klimazielen in Deutschland und Europa, neue Wege zu gehen und die Energie der Zukunft zu liefern – für uns und die folgenden Generationen. Denn nur gemeinsam, partnerschaftlich und mit Fingerspitzengefühl erreichen wir unser essenzielles Ziel: die klimaneutrale Zukunft.